



Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten laden Pfarrgemeinderat, Kirchenvorstand und Gemeinde zu verschiedenen Veranstaltungen in der Zeit vom 20. - 26. November 2011 ein.

Das **Festhochamt zum Jubiläum** findet am **20. November** um **10.00 Uhr** statt. Im Anschluss lädt die Gemeinde zu einem Empfang im Pfarrheim ein.

Am **Dienstag, den 22. November**, dem Weihetag, findet um 19.00 Uhr ein Gottesdienst statt. Am **Freitag, den 25. November** gibt es um **15.00 Uhr** eine Führung über das Außengelände der Gedenkstätte sowie durch die Ausstellung statt. Anschließend erfolgt eine Lichterprozession zur Sühnekirche. Am **Samstag, den 26. November** ist der bekannte Liedermacher Clemens Bittlinger um **18.00 Uhr** in einem Konzert „Bilder der Weihnacht“ zu hören.



Die nächste Vorstandssitzung findet am **Montag, den 10. Oktober 2011** um 19.30 Uhr im Urbanus-Rhegius-Haus Celle statt. Gäste sind herzlich willkommen!

Eine Bitte: Viele Informationen lassen sich per Rundmail schnell weiterleiten. Wenn vorhanden, bitte E-Mail-Adresse an e.vonmeding@gmx.de schicken.

Wir bitten um umgehende Nachricht, wenn sich die Bankverbindung oder die Anschrift geändert hat!!

Die AG Bergen-Belsen ist auch im Internet vertreten:
www.ag-bergen-belsen.de

► Kontakt ◀

Arbeitsgemeinschaft Bergen-Belsen e.V.
Elke von Meding ♦ Hinter den Höfen 7 ♦ 29303 Bergen-Bleckmar
☎ 05051- 4008 ♦ E-Mail: e.vonmeding@gmx.de

Redaktion: Günter Bensch, Carstensstraße 5, 29225 Celle
☎ 05141/278003 ☎ 05141/278005

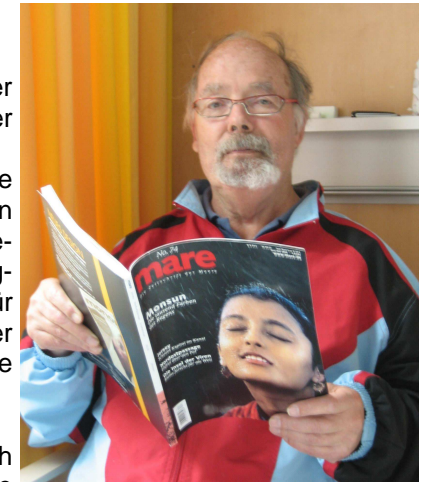
Bankverbindung:

Hannoversche Volksbank Konto 726 325 200 BLZ 251 900 01

Liebe Freunde,

am 2. August ist unserer langjähriger Vorsitzender Prof. Dr. Alf Noll im Alter von 77 Jahren gestorben.

Er gehörte 1985 zu den Initiatoren, die die Arbeitsgemeinschaft Bergen-Belsen e. V. gegründet und ihr eine Satzung gegeben haben, die bis heute ihre Gültigkeit nicht verloren hat. Als Professor für Politologie an der Universität Hannover hat er der AG richtungweisende Impulse gegeben und die Arbeit stark geprägt.



Unvergessen bleibt die Studienfahrt nach Auschwitz 1997. Dort hatte er viele Jahre für die „Aktion Sühnezeichen“ gearbeitet und konnte uns kompetent und einfühlsam begleiten. Jeder Morgen begann mit einer Lesung aus dem Tagebuch von Danuta Zech.

Bei unserer diesjährigen Studienfahrt nach Riga war er in unseren Gedanken dabei – das Ehepaar Noll war angemeldet und wollte mitfahren. Alf hat Spuren hinterlassen, die für die AG Bergen-Belsen auch in Zukunft ein Maßstab sein werden!

Elke von Meding

Studienfahrt nach Riga 8. – 14. August 2011

Kaum jemand weiß, dass Riga nicht nur eine touristisch interessante Stadt ist, sondern während der NS-Zeit Endstation vieler Transporte von Juden aus dem ganzen Deutschen Reich – insbesondere auch aus Hannover – war. Vor 70 Jahren, am 15. Dezember 1941, wurde der erste Zug mit 1001 jüdischen Menschen aus Hannover nach Riga geschickt.

29 Teilnehmer der Studienfahrt machten sich auf den Weg, um diese Spuren zu finden und der Menschen zu gedenken.

➔ Reisebericht und Bilderschau auf www.ag-bergen-belsen.de ◀



Gedenkstätte Rumbula – das lettische Babij-Jar

Zu einer Nachmittagsveranstaltung unter dem Thema: „**Wo sind sie geblieben?**“ lädt die AG Bergen-Belsen ein und berichtet über ihre Reise nach Lettland und die Gedenkorte in und um Riga. Zu diesem Nachmittag sind Mitglieder und Freunde der AG-Bergen-Belsen sowie alle am Thema Interessierten herzlich eingeladen.

Diese Veranstaltung findet am **Samstag, den 5. November** um **15.00 Uhr** im Gemeindehaus der Tituskirchengemeinde in Hannover-Vahrenheide, Weimarer Allee 60, statt.

Elke von Meding

Auf folgende Veranstaltungen wird hingewiesen:

Am **Sonntag, den 13. November** (Volkstrauertag) findet um **15.00 Uhr** eine Veranstaltung zum Thema: „**Ahlem und der Rigatransport 1941**“ statt.

Ort: Gedenkstätte Ahlem, Hannover-Ahlem, Heisterbergallee 8. Anschließend wird der Film gezeigt: „**Mit der Reichsbahn in den Tod**“. Danach wird eine Führung über das Gelände der ehemaligen Israelitischen Gartenbauschule angeboten. Die Teilnahme kostenlos.

Am Donnerstag, den 24. Nov. 19 Uhr hält Winfried Nachtwei einen Vortrag zum Thema: „**Nachbarn von nebenan – verschollen in Riga**“

Ort: Neues Regionshaus, Hannover, Hildesheimerstr. 18

Elke von Meding

Blickwechselfpreis für Elke von Meding

Am 4. September bekam Elke von Meding für ihr Engagement im christlich-jüdischen Dialog von der Vereinigung Begegnung-Christen und Juden. Niedersachsen e. V. den Blickwechselfpreis in Form eines Granatapfels überreicht.

Auch ihre Arbeit soll vielfältige Frucht bringen wie die zahllosen Kerne des Granatapfels.

Herzlichen Glückwunsch!



Forum Anne-Frank-Haus Oldau des CVJM-LV Hannover

Am **Sonntag, den 30. Oktober 2011** lädt der CVJM-Landesverband Hannover e.V. in Zusammenarbeit mit dem „Haus der Religionen“ in Hannover zu seinem diesjährigen **Forum Anne-Frank-Haus Oldau** ein. Thema ist in diesem Jahr der christlich-muslimische Dialog.

Die Veranstaltung beginnt um **14.30 Uhr** mit einem Einführungsvortrag zum Thema „**Der Islam in Deutschland**“ von Wolf D. Ahmed Aries. Daran schließt sich ein Podiumsgespräch zum Thema: „**Christen und Muslime: Einander verstehen – aufeinander zugehen**“ an.

Ab 14.00 Uhr besteht im Anne-Frank-Haus Oldau die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee/Tee ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung wird gegen 17.15 Uhr beendet sein. Ein Eintritt wird nicht erhoben.

Anne-Frank-Haus Oldau, Schulstraße 5, 29313 Hambühren OT Oldau

Günter Bensch

50 Jahre Kirchweihe der Sühnekirche Bergen

Die Sühnekirche vom Kostbaren Blut wurde im November 1961 als Mahn- und Gebetsstätte für die Opfer von Unrecht und Gewalt erbaut und durch Bischof Heinrich-Maria Janssen geweiht.